



FDP - Fraktionen | 19.01.2018 - 17:15

Kinder wirksamer vor Missbrauch schützen



Alle wollen den Kindesmissbrauch unterbinden, über geeignete Wege zum Ziel wird jedoch weiterhin gestritten. Die stellvertretende FDP-Fraktionsvorsitzende Katja Suding fordert hier bessere Aufklärungsarbeit, aber vor allem mehr Personal bei Jugendämtern und Familiengerichten. "Sexueller Missbrauch ist vermutlich das Schlimmste, was einem Kind angetan werden kann", unterstreicht sie. Nicht zuletzt [der drastische Fall](#) [1] eines wohl jahrelang missbrauchten Jungen in Freiburg zeige, dass dringender Handlungsbedarf bestehe. "Der rechtliche Schutz von Kindern wird aktuell nur unzureichend umgesetzt", kritisiert Suding.

"Ein erster guter Schritt wäre eine Aufklärungskampagne gegen Kindesmissbrauch, um die Gesellschaft in ihrer Breite stärker für das Thema zu sensibilisieren", fordert die FDP-Fraktionsvize. Darüber hinaus brauche es aber vor allem eine bessere personelle Ausstattung der Jugendämter und mehr Familienrichter, um Kinder wirksamer zu schützen, wie es auch der Missbrauchsbeauftragte Johannes-Wilhelm Rörig gefordert hatte. "So kann Kindesmissbrauch wirksamer verhindert, entdeckt und geahndet werden", verdeutlicht Suding. (ch)

Kindesmissbrauch bei [#Freiburg](#) [2]: Hauptverdächtiger hatte Kontaktverbot zu Kindern & Jugendlichen <https://t.co/gkVG68XQY4> [3]

— Der Tagesspiegel (@tagesspiegel) [13. Januar 2018](#) [4]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/kinder-wirksamer-vor-missbrauch-schuetzen>

Links

[1] <https://www.welt.de/vermischtes/article172441738/Freiburg-Jugendamt-betreute-zum-Missbrauch-verkauften-Jungen-seit-Jahren.html> [2] https://twitter.com/hashtag/Freiburg?src=hash&ref_src=twsrc%5Etfw [3] <https://t.co/gkVG68XQY4> [4] https://twitter.com/tagesspiegel/status/952163553611517952?ref_src=twsrc%5Etfw